

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 137 SGB V



Gesamtauswertung 2019

Modul 15/1

Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)

Gesamtauswertung

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach §137 SGB V **Gynäkologische Operationen**

Hinweise zur Auswertung

Erfasst und statistisch ausgewertet wurden alle für das Verfahrensjahr **2019** vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht übermittelten Eingriffe. 2019 nahmen 102 Krankenhausstandorte teil (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 1548). 24.420 Datensätze wurden insgesamt für Baden-Württemberg geliefert - alle fristgerecht (zertifiziert) und auswertbar (fehlerfrei).

Aufbau der Auswertung:

Die **Basisstatistik** stellt eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus den Dokumentationsbögen dar, zumeist ohne weitere Verknüpfung. Im Basisteil wird neben einer Gesamtdarstellung über alle Fälle eine Aufteilung in Operationsgruppen mit entsprechender weiterer Untergliederung vorgenommen. Eine Summierung der einzelnen Grundgesamtheiten der Untergruppen ist nur bedingt möglich (siehe Beschreibung der jeweiligen Einschlusskriterien).

Im zweiten Teil der Auswertung werden **Qualitätsmerkmale** berechnet, die eine statistische Kennzahl darstellen und noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität erlauben. Durch Verwendung der Rechenregeln des IQTIG (Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen) entsprechen die dargestellten Qualitätsindikatoren denen der Bundesauswertung, sodass die Möglichkeit zum Vergleich der Ergebnisse mit denen aller Krankenhäuser bundesweit gegeben ist. Angefügt ist des Weiteren eine Aufstellung der bundeseinheitlichen Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren zum aktuellen Kenntnisstand.

Bitte beachten Sie, dass die Ergebnisse in den drei **planungsrelevanten Qualitätsindikatoren**

- Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund (ID 10211)
- Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung (ID 12874)
- Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation (ID 51906)

entsprechend Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren vom Gemeinsamen Bundesausschuss veröffentlicht werden.

Verhältniszahlen (O/E) zur Risikoadjustierung

Für den Indikator „Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation“ (ID 51906) wird eine Verhältniszahl berechnet, die die tatsächlichen Fälle (O = observed) in Relation zur Anzahl erwarteter Fälle (E = expected) setzt. "E" berechnet sich aus der Verteilung der zugrunde gelegten Risikofaktoren im Kollektiv der in einem Haus behandelten Patienten. Welche Parameter berücksichtigt wurden, findet sich in den Rechenregeln des IQTIG (<https://iqtig.org/qs-verfahren/gyn-op/>). Die Regressionskoeffizienten für die Faktoren, für die im statistischen Schätzmodell relevante Effekte für das betrachtete Outcome nachgewiesen werden konnten, wurden vom IQTIG auf Basis der bundesweiten Daten des Vorjahres berechnet. Sollte das Verhältnis den Wert "1" übersteigen (d. h. mehr Fälle als erwartet eingetreten sein) so legt dies nicht zwingend den Schluss nahe, dass hier ein Qualitätsmangel vorliegt. Der Grund für eine gewisse Einschränkung liegt darin, dass einerseits als Risikofaktoren nur im Datensatz enthaltene Datenfelder genutzt werden können. Nicht alle dokumentierten Diagnosen / Komorbiditäten werden einbezogen, da hier keine ausreichend valide und vollzählige Datenbasis zur Verfügung steht. Auch in der Literatur möglicherweise nachgewiesene evidente Einflussfaktoren müssen unberücksichtigt bleiben, wenn sie nicht Bestandteil der Erfassung sind. Andererseits ist die Risikoadjustierung eingeschränkt, da die beobachtete Fallzahl "O" durch individuelle Behandlungssituationen, die nicht in allen Aspekten im Datensatz abgebildet sind, beeinflusst wird. Der Vergleich von Krankenhausergebnissen wird jedoch durch die Risikoadjustierung aussagekräftiger, die eventuelle Klärung auffällig hoher Werte zukünftig im Strukturierten Dialog damit voraussichtlich treffgenauer.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die QiG BW GmbH in Stuttgart unter Telefon (07 11) 184278 - 00.

Bundesebene-Schlüsselverzeichnis 2019

Schlüssel : Histologie

- 01 = Adnexe: Normalbefund
- 02 = Adnexe: Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste
- 03 = Adnexe: seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)
- 04 = Adnexe: Dermoid (z.B. benignes Teratom)
- 05 = Adnexe: Endometriose
- 06 = Adnexe: andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)
- 07 = Adnexe: Entzündung
- 08 = Adnexe: Extrauterin gravidität
- 09 = Adnexe: Stieldrehung
- 10 = Adnexe: Borderline-Veränderungen
- 11 = Adnexe: primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome
- 19 = Adnexe: Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 01 - 11 nicht erfasst sind
- 20 = Cervix uteri: Ektopie
- 21 = Cervix uteri: Dysplasie
- 22 = Cervix uteri: Carcinoma in situ
- 23 = Cervix uteri: invasives Karzinom Ia
- 24 = Cervix uteri: invasives Karzinom > Ia
- 28 = Cervix uteri: histologisch Normalbefund
- 29 = Cervix uteri: Veränderungen der Cervix uteri, die in den Schlüsselwerten 20 - 24 nicht erfasst sind
- 30 = Corpus uteri: Myom
- 31 = Corpus uteri: primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive
- 38 = Corpus uteri: histologisch Normalbefund
- 39 = Corpus uteri: Veränderungen des Corpus uteri, die in den Schlüsselwerten 30 und 31 nicht erfasst sind
- 70 = Vagina/Vulva: entzündliche Veränderung
- 71 = Vagina/Vulva: benigne Neoplasien
- 72 = Vagina/Vulva: maligne Neoplasien
- 78 = Vagina/Vulva: histologisch Normalbefund
- 79 = Vagina/Vulva: Veränderungen der Vagina/Vulva, die in den Schlüsselwerten 70 - 72 nicht erfasst sind
- 80 = Endometriose anderer Lokalisationen
- 81 = Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen

Inhalt Gesamtauswertung 2019

Modul 15/1

Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Basisdaten

- 1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze
- 1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze
- 1.3 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

2 Patientendaten

- 2.1 Statistische Alterswerte
- 2.2 Verteilung der Altersgruppen

3 Angaben zum Eingriff

- 3.1 Anzahl Eingriffe pro Patientin
- 3.2 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)
- 3.3 Einstufung nach ASA-Klassifikation
- 3.4 Voroperation im OP-Gebiet
- 3.5 Prophylaxe
- 3.6 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019
 - 3.6.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

4 Komplikationen (eingriffsbezogen)

- 4.1 Intraoperative Komplikationen

5 Histologie (eingriffsbezogen)

- 5.1 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)
- 5.2 Adnexe
- 5.3 Cervix uteri
- 5.4 Corpus uteri
- 5.5 Vagina / Vulva
- 5.6 Andere Lokalisation

6 Assistierte Blasenentleerung

7 Entlassung (patientenbezogen)

- 7.1 Entlassungsgrund

8 Operationsgruppe Adnex-Eingriffe

- 8.1 Adnex-Eingriffe

9 Organerhaltende Adnex-Operation (ohne primäre maligne Adnexneoplasie)

- 9.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)
- 9.2 Statistische Alterswerte
- 9.3 Verteilung der Altersgruppen

9.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

9.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

9.6 Voroperation im OP-Gebiet

9.7 Prophylaxe

9.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

9.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

9.9 Intraoperative Komplikationen

9.10 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

9.11 Adnexe

9.12 Cervix uteri

9.13 Corpus uteri

9.14 Vagina / Vulva

9.15 Andere Lokalisation

9.16 Entlassungsgrund

10 Ablative Adnex-Operation (ohne primäre maligne Adnexneoplasie)

10.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

10.2 Statistische Alterswerte

10.3 Verteilung der Altersgruppen

10.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

10.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

10.6 Voroperation im OP-Gebiet

10.7 Prophylaxe

10.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

10.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

10.9 Intraoperative Komplikationen

10.10 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

10.11 Adnexe

10.12 Cervix uteri

10.13 Corpus uteri

10.14 Vagina / Vulva

10.15 Andere Lokalisation

10.16 Entlassungsgrund

11 Eingriff bei primärer maligner Ovarialneoplasie

11.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

11.2 Statistische Alterswerte

11.3 Verteilung der Altersgruppen

11.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

11.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

11.6 Voroperation im OP-Gebiet

11.7 Prophylaxe

11.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

11.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

11.9 Intraoperative Komplikationen

11.10 Postoperative Histologie (führende Befund zum Eingriff)

11.11 Adnexe

11.12 Cervix uteri

11.13 Corpus uteri

11.14 Andere Lokalisation

11.15 pT (pTNM Klassifikation nach UICC)

11.16 pN (pTNM Klassifikation nach UICC)

11.17 M (Klassifikation nach UICC)

11.18 G (Grading invasiver Karzinome nach Ellis und Elston 1991)

11.19 Entlassungsgrund

12 Sterilisation

12.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

12.2 Statistische Alterswerte

12.3 Verteilung der Altersgruppen

12.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

12.5 Voroperation im OP-Gebiet

12.6 Prophylaxe

12.7 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

12.7.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

12.8 Intraoperative Komplikationen

12.9 Postoperative Histologie (führende Befund zum Eingriff)

12.10 Adnexe

12.11 Cervix uteri

12.12 Corpus uteri

12.13 Andere Lokalisation

12.14 Entlassungsgrund

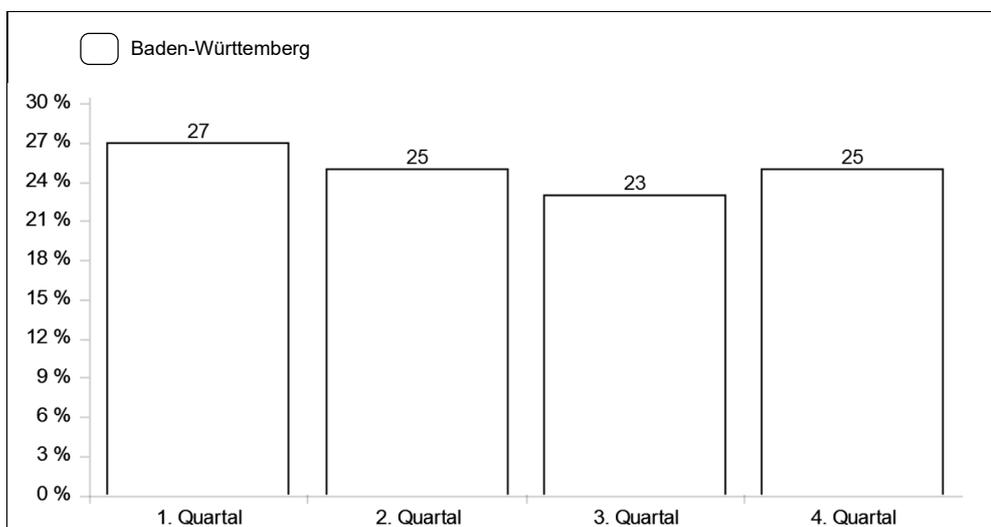
1 Basisdaten

1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze

	2019	2018
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl Krankenhäuser	102	111
Fallzahl Gesamt	24420	24935
Fallzahl Minimum	1	1
Fallzahl Maximum	1548	1758

1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze

Anteil der Entlassungen pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



1.3 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		24420	24935
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	3,0	3,0
Mittelwert	(Tage)	4,3	4,3
Maximum	(Tage)	201	119

2 Patientendaten

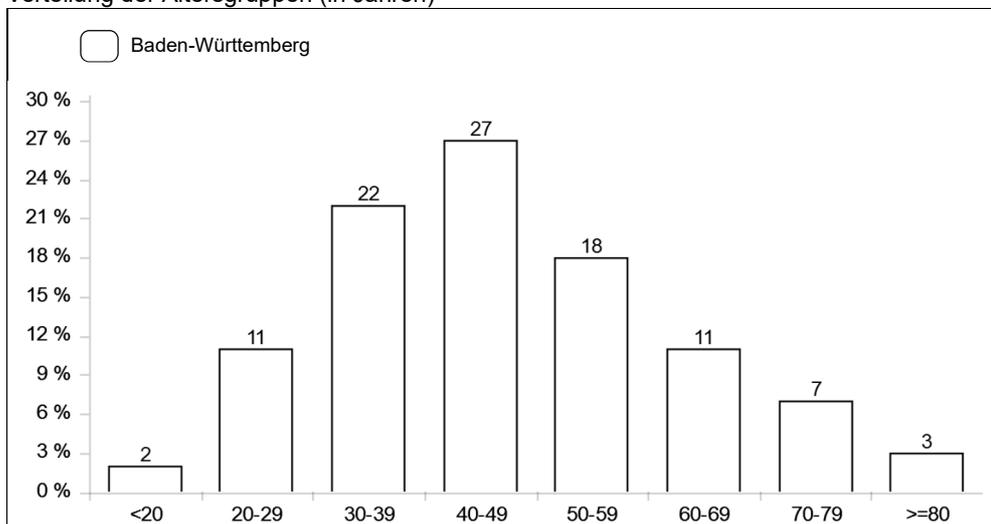
2.1 Statistische Alterswerte

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		24420	24935
Minimum	(Jahre)	11	11
Median	(Jahre)	45,0	46,0
Mittelwert	(Jahre)	46,4	46,3
Maximum	(Jahre)	98	95

2.2 Verteilung der Altersgruppen

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20	544	2,2%	580	2,3%
20 - 29 Jahre	2764	11,3%	2844	11,4%
30 - 39 Jahre	5250	21,5%	5269	21,1%
40 - 49 Jahre	6598	27,0%	6770	27,2%
50 - 59 Jahre	4482	18,4%	4689	18,8%
60 - 69 Jahre	2563	10,5%	2613	10,5%
70 - 79 Jahre	1612	6,6%	1597	6,4%
>= 80 Jahre	607	2,5%	573	2,3%
Gesamt	24420	100,0%	24935	100,0%

Verteilung der Altersgruppen (in Jahren)



3 Angaben zum Eingriff

3.1 Anzahl Eingriffe pro Patientin

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
während des jetzigen stationären Aufenthaltes				
mind. 1	24419	99,7%	24935	99,8%
mind. 2	68	0,3%	36	0,1%
mind. 3	1	0,0%	2	0,0%
4	0	0,0%	0	0,0%
Eingriffe Gesamt	24488	100,0%	24973	100,0%

3.2 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Eingriffe		24488	24973
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	3,0	3,0
Mittelwert	(Tage)	3,8	3,8
Maximum	(Tage)	200	117

3.3 Einstufung nach ASA-Klassifikation

ASA-Klassifikation	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normal, gesund	9250	37,8%	9545	38,2%
2 leichte Allgemeinerkrankung	12945	52,9%	13260	53,1%
3 schwere Allgemeinerkrankung	2183	8,9%	2096	8,4%
4 schwere Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	103	0,4%	72	0,3%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	7	0,0%	0	0,0%
Gesamt	24488	100,0%	24973	100,0%

3.4 Voroperation im OP-Gebiet

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Voroperation im OP-Gebiet	10754/24488	43,9%	10057/24973	40,3%

3.5 Prophylaxe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe	18252/24488	74,5%	18878/24973	75,6%

3.6 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-650 Inzision des Ovars	296/24488	1,2%	300/24973	1,2%
5-651 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	5794/24488	23,7%	6022/24973	24,1%
5-652 Ovariektomie	585/24488	2,4%	543/24973	2,2%
5-653 Salpingoovarektomie	5338/24488	21,8%	5638/24973	22,6%
5-656 Plastische Rekonstruktion des Ovars	521/24488	2,1%	567/24973	2,3%
5-657 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	4648/24488	19,0%	4716/24973	18,9%
5-658 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgische Versorgung	181/24488	0,7%	216/24973	0,9%
5-659 Andere Operationen am Ovar	238/24488	1,0%	222/24973	0,9%
5-660 Salpingotomie	285/24488	1,2%	289/24973	1,2%
5-661 Salpingektomie	7665/24488	31,3%	7633/24973	30,6%
5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	152/24488	0,6%	186/24973	0,7%
5-665 Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	322/24488	1,3%	289/24973	1,2%
5-666 Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	53/24488	0,2%	86/24973	0,3%
5-667 Insufflation der Tubae uterinae	2199/24488	9,0%	2193/24973	8,8%
5-669 Andere Operationen an der Tuba uterina	47/24488	0,2%	43/24973	0,2%
5-683 Hysterektomien mit Salpingoovarektomie	6345/24488	25,9%	6346/24973	25,4%
5-687 Exenteration [Eviszeration]	35/24488	0,1%	30/24973	0,1%
5-689 Andere Inzision und Exzision des Uterus	5/24488	0,0%	8/24973	0,0%
5-744 Operationen bei Extrauterin gravidität	1077/24488	4,4%	1002/24973	4,0%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich. Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 4-Steller Mehrfachnennungen möglich

3.6.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	2355/6103	38,6%	592/995	59,5%
nein	3748/6103	61,4%	403/995	40,5%

Grundgesamtheit: (Salpingo-)Ovarektomie unter Operation (OPS) kodiert 5-652.4**, 5-652.6**, 5-652.y, 5-653.2*, 5-653.3**, 5-653.y, 5-683.1**

4 Komplikationen (eingriffsbezogen)

4.1 Intraoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 intraoperative Komplikation	499/24488	2,0%	432/24973	1,7%
Blase	114/499	22,8%	117/432	27,1%
Harnleiter	35/499	7,0%	39/432	9,0%
Urethra	5/499	1,0%	2/432	0,5%
Darm	127/499	25,5%	101/432	23,4%
Uterus	30/499	6,0%	39/432	9,0%
Gefäß-/Nervenläsion	61/499	12,2%	40/432	9,3%
Lagerungsschaden	4/499	0,8%	7/432	1,6%
andere Organverletzungen	24/499	4,8%	15/432	3,5%
andere intraoperative Komplikationen	119/499	23,8%	91/432	21,1%

Mehrfachnennungen möglich

5 Histologie (eingriffsbezogen)

5.1 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Postoperative Histologie vorliegend	23536/24488	96,1%	24093/24973	96,5%

5.2 Adnexe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Normalbefund	730/23536	3,1%	737/24093	3,1%
Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	1735/23536	7,4%	1879/24093	7,8%
seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	2681/23536	11,4%	2676/24093	11,1%
Dermoid (z.B. benignes Teratom)	856/23536	3,6%	917/24093	3,8%
Endometriose	1662/23536	7,1%	1510/24093	6,3%
andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	1552/23536	6,6%	1563/24093	6,5%
Entzündung	367/23536	1,6%	447/24093	1,9%
Extrauterin gravidität	1322/23536	5,6%	1285/24093	5,3%
Stieldrehung	151/23536	0,6%	134/24093	0,6%
Borderline-Veränderungen	247/23536	1,0%	265/24093	1,1%
primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	769/23536	3,3%	852/24093	3,5%
andere Adnex-Histologie	305/23536	1,3%	375/24093	1,6%

5.3 Cervix uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ektopie	10/23536	0,0%	8/24093	0,0%
Dysplasie	168/23536	0,7%	176/24093	0,7%
Carcinoma in situ	105/23536	0,4%	123/24093	0,5%
invasives Karzinom 1a	81/23536	0,3%	90/24093	0,4%
invasives Karzinom > 1a	220/23536	0,9%	196/24093	0,8%
Histologischer Normalbefund	88/23536	0,4%	110/24093	0,5%
andere Cervix-Histologie	102/23536	0,4%	92/24093	0,4%

5.4 Corpus uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Myom	5836/23536	24,8%	6090/24093	25,3%
Primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	1250/23536	5,3%	1279/24093	5,3%
Histologischer Normalbefund	924/23536	3,9%	860/24093	3,6%
andere Corpus-Histologie	857/23536	3,6%	908/24093	3,8%

5.5 Vagina / Vulva

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
entzündliche Veränderung	10/23536	0,0%	8/24093	0,0%
benigne Neoplasien	2/23536	0,0%	5/24093	0,0%
maligne Neoplasien	16/23536	0,1%	18/24093	0,1%
Histologischer Normalbefund	10/23536	0,0%	7/24093	0,0%
andere Vagina/Vulva-Histologie	13/23536	0,1%	18/24093	0,1%

5.6 Andere Lokalisation

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endometriose anderer Lokalisation	1050/23536	4,5%	1043/24093	4,3%
Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	417/23536	1,8%	422/24093	1,8%

6 Assistierte Blasenentleerung

Hinweis: Ab 2019 ist die assistierte Blasenentleerung nicht mehr beschränkt auf "länger als 24 Stunden". Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu den Ergebnissen des Vorjahres ist nicht möglich.

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Assistierte Blasenentleerung, davon:	14684/24488	60,0%		
wiederholte Einmalkatheterisierung	131/14684	0,9%		
transurethraler Dauerkatheter	14363/14684	97,8%		
suprapubischer Dauerkatheter	227/14684	1,5%		

Dauer der assistierten Blasenentleerung	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 = > 0 Stunden und = 8 Stunden	2652/14684	18,1%		
2 = > 8 Stunden und = 16 Stunden	2565/14684	17,5%		
3 = > 16 Stunden und = 24 Stunden	6252/14684	42,6%		
4 = > 24 Stunden und = 32 Stunden	921/14684	6,3%		
5 = > 32 Stunden und = 40 Stunden	200/14684	1,4%		
6 = > 40 Stunden und = 48 Stunden	731/14684	5,0%		
7 = > 48 Stunden	1363/14684	9,3%		

7 Entlassung (patientenbezogen)

7.1 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	21911	89,7%	22375	89,7%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2243	9,2%	2270	9,1%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	14	0,1%	19	0,1%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	100	0,4%	118	0,5%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	52	0,2%	49	0,2%
Tod	40	0,2%	42	0,2%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	6	0,0%	3	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	15	0,1%	21	0,1%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	26	0,1%	24	0,1%
Entlassung in ein Hospiz	1	0,0%	2	0,0%
externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	2	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	10	0,0%	8	0,0%
interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	4	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	24420	100,0%	24935	100,0%

8 Operationsgruppe Adnex-Eingriffe

8.1 Adnex-Eingriffe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Adnex-Eingriffe gesamt, davon:	24459/24459	100,0%	24945/24945	100,0%
isolierte Adnex-Eingriffe	4917/24459	20,1%	4745/24945	19,0%

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1. Organerhaltende Operation (benigner Befund)	8279/24459	33,8%	8552/24945	34,3%
2. Ablative Operation (benigner Befund)	15211/24459	62,2%	15333/24945	61,5%
3. Ovarial-CA-Operation	969/24459	4,0%	1060/24945	4,2%
4. Sterilisations-Operation	152/24459	0,6%	186/24945	0,7%

Definition der Eingriffe:

(Kodierung nach OPS Version 2019 sowie die führende Histologie zum Eingriff nach Schlüssel 2 bzw. erste Entlassungsdiagnose nach ICD-10-GM Version 2019)

1. Organerhaltende Operation (ohne Malignität als führender Befund der Adnexe)
 - 5-65 Operationen am Ovar
 - 5-66 Operationen an der Tubae uterina
 - 5-744 Salpingotomie/partielle Salpingotomie bei Extrauterin gravidität
ohne 5-652 Ovariektomie
ohne 5-653 Salpingoovariektomie
ohne 5-661 Salpingektomie
ohne 5-744.4 Totale Salpingektomie bei Extrauterin gravidität
ohne 5-683 Hysterektomien mit Salpingoovariektomie
ohne Histologie 11 primäre maligne Neoplasie bzw. Entlassungsdiagnose C56
2. Ablative Operation (ohne Malignität als führender Befund der Adnexe)
 - 5-652 Ovariektomie
 - 5-653 Salpingoovariektomie
 - 5-661 Salpingektomie
 - 5-744.4 Totale Salpingektomie bei Extrauterin gravidität
 - 5-683 Hysterektomien mit Salpingoovariektomie
ohne Histologie 11 primäre maligne Neoplasie bzw. Entlassungsdiagnose C56
3. Eingriff bei primärer maligner Ovarialneoplasie
Histologie 11 primäre maligne Neoplasie bzw. Entlassungsdiagnose C56
4. Sterilisations-Operation
 - 5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae (Sterilisationsoperation)

9 Organerhaltende Adnex-Operation (ohne primäre maligne Adnexneoplasie)

9.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		8267	8538
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	3,0	3,0
Maximum	(Tage)	64	92

9.2 Statistische Alterswerte

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		8267	8538
Minimum	(Jahre)	11	11
Median	(Jahre)	33,0	33,0
Mittelwert	(Jahre)	33,7	33,5
Maximum	(Jahre)	93	92

9.3 Verteilung der Altersgruppen

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20	482	5,8%	520	6,1%
20 - 29 Jahre	2368	28,6%	2461	28,8%
30 - 39 Jahre	3503	42,4%	3579	41,9%
40 - 49 Jahre	1461	17,7%	1510	17,7%
50 - 59 Jahre	300	3,6%	335	3,9%
60 - 69 Jahre	75	0,9%	72	0,8%
70 - 79 Jahre	57	0,7%	46	0,5%
>= 80 Jahre	21	0,3%	15	0,2%
Gesamt	8267	100,0%	8538	100,0%

9.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Eingriffe		8279	8552
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	2,5	2,5
Maximum	(Tage)	64	74

9.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

ASA-Klassifikation	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normal, gesund	4622	55,8%	4813	56,3%
2 leichte Allgemeinerkrankung	3437	41,5%	3538	41,4%
3 schwere Allgemeinerkrankung	202	2,4%	195	2,3%
4 schwere Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	17	0,2%	6	0,1%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	1	0,0%	0	0,0%
Gesamt	8279	100,0%	8552	100,0%

9.6 Voroperation im OP-Gebiet

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Voroperation im OP-Gebiet	2879/8279	34,8%	2729/8552	31,9%

9.7 Prophylaxe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe	4703/8279	56,8%	5099/8552	59,6%

9.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-650 Inzision des Ovars	246/8279	3,0%	254/8552	3,0%
5-651 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	4775/8279	57,7%	4939/8552	57,8%
5-652 Ovariektomie	0/8279	0,0%	0/8552	0,0%
5-653 Salpingoovarektomie	0/8279	0,0%	0/8552	0,0%
5-656 Plastische Rekonstruktion des Ovars	423/8279	5,1%	437/8552	5,1%
5-657 Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	2180/8279	26,3%	2126/8552	24,9%
5-658 Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgische Versorgung	104/8279	1,3%	109/8552	1,3%
5-659 Andere Operationen am Ovar	191/8279	2,3%	172/8552	2,0%
5-660 Salpingotomie	262/8279	3,2%	256/8552	3,0%
5-661 Salpingektomie	0/8279	0,0%	0/8552	0,0%
5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	112/8279	1,4%	153/8552	1,8%
5-665 Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	286/8279	3,5%	251/8552	2,9%
5-666 Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	49/8279	0,6%	78/8552	0,9%
5-667 Insufflation der Tubae uterinae	2114/8279	25,5%	2121/8552	24,8%
5-669 Andere Operationen an der Tuba uterina	43/8279	0,5%	39/8552	0,5%
5-683 Hysterektomien mit Salpingoovarektomie	0/8279	0,0%	0/8552	0,0%
5-687 Exenteration [Eviszeration]	2/8279	0,0%	0/8552	0,0%
5-689 Andere Inzision und Exzision des Uterus	1/8279	0,0%	2/8552	0,0%
5-744 Operationen bei Extrauterin gravidität	653/8279	7,9%	677/8552	7,9%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich. Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 4-Steller. Mehrfachnennungen möglich

9.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	0/0		0/0	
nein	0/0		0/0	

Grundgesamtheit: (Salpingo-)Ovarektomie unter Operation (OPS) kodiert 5-652.4**, 5-652.6**, 5-652.y, 5-653.2*, 5-653.3**, 5-653.y, 5-683.1**

9.9 Intraoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 intraoperative Komplikation	90/8279	1,1%	93/8552	1,1%
Blase	13/90	14,4%	14/93	15,1%
Harnleiter	2/90	2,2%	2/93	2,2%
Urethra	2/90	2,2%	1/93	1,1%
Darm	21/90	23,3%	20/93	21,5%
Uterus	16/90	17,8%	23/93	24,7%
Gefäß-/Nervenläsion	14/90	15,6%	10/93	10,8%
Lagerungsschaden	1/90	1,1%	1/93	1,1%
andere Organverletzungen	7/90	7,8%	4/93	4,3%
andere intraoperative Komplikationen	17/90	18,9%	19/93	20,4%

Mehrfachnennungen möglich

9.10 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Postoperative Histologie vorliegend	7408/8279	89,5%	7735/8552	90,4%

9.11 Adnexe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Normalbefund	149/7408	2,0%	151/7735	2,0%
Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	1314/7408	17,7%	1457/7735	18,8%
seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	734/7408	9,9%	725/7735	9,4%
Dermoid (z.B. benignes Teratom)	511/7408	6,9%	574/7735	7,4%
Endometriose	1225/7408	16,5%	1102/7735	14,2%
andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	383/7408	5,2%	397/7735	5,1%
Entzündung	91/7408	1,2%	114/7735	1,5%
Extrauterin gravidität	754/7408	10,2%	790/7735	10,2%
Stieldrehung	23/7408	0,3%	36/7735	0,5%
Borderline-Veränderungen	21/7408	0,3%	25/7735	0,3%
primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	0/7408	0,0%	0/7735	0,0%
andere Adnex-Histologie	88/7408	1,2%	106/7735	1,4%

9.12 Cervix uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ektopie	2/7408	0,0%	1/7735	0,0%
Dysplasie	7/7408	0,1%	9/7735	0,1%
Carcinoma in situ	4/7408	0,1%	5/7735	0,1%
invasives Karzinom 1a	6/7408	0,1%	8/7735	0,1%
invasives Karzinom > 1a	11/7408	0,1%	18/7735	0,2%
Histologischer Normalbefund	16/7408	0,2%	24/7735	0,3%
andere Cervix-Histologie	28/7408	0,4%	22/7735	0,3%

9.13 Corpus uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Myom	699/7408	9,4%	834/7735	10,8%
Primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	13/7408	0,2%	11/7735	0,1%
Histologischer Normalbefund	148/7408	2,0%	148/7735	1,9%
andere Corpus-Histologie	109/7408	1,5%	123/7735	1,6%

9.14 Vagina / Vulva

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
entzündliche Veränderung	6/7408	0,1%	7/7735	0,1%
benigne Neoplasien	2/7408	0,0%	4/7735	0,1%
maligne Neoplasien	0/7408	0,0%	3/7735	0,0%
Histologischer Normalbefund	4/7408	0,1%	5/7735	0,1%
andere Vagina/Vulva-Histologie	4/7408	0,1%	8/7735	0,1%

9.15 Andere Lokalisation

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endometriose anderer Lokalisation	788/7408	10,6%	762/7735	9,9%
Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	268/7408	3,6%	266/7735	3,4%

9.16 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	7612	92,1%	7872	92,2%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	583	7,1%	582	6,8%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	4	0,0%	9	0,1%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	47	0,6%	52	0,6%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	10	0,1%	12	0,1%
Tod	3	0,0%	3	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	1	0,0%	0	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1	0,0%	1	0,0%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	4	0,0%	4	0,0%
Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	0	0,0%
externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,0%	3	0,0%
interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	0	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	8267	100,0%	8538	100,0%

10 Ablative Adnex-Operation (ohne primäre maligne Adnexneoplasie)

10.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		15190	15319
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	4,0	4,0
Mittelwert	(Tage)	4,5	4,5
Maximum	(Tage)	81	92

10.2 Statistische Alterswerte

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		15190	15319
Minimum	(Jahre)	11	11
Median	(Jahre)	50,0	50,0
Mittelwert	(Jahre)	52,5	52,4
Maximum	(Jahre)	98	95

10.3 Verteilung der Altersgruppen

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20	59	0,4%	53	0,3%
20 - 29 Jahre	349	2,3%	343	2,2%
30 - 39 Jahre	1670	11,0%	1618	10,6%
40 - 49 Jahre	5031	33,1%	5113	33,4%
50 - 59 Jahre	3941	25,9%	4096	26,7%
60 - 69 Jahre	2260	14,9%	2284	14,9%
70 - 79 Jahre	1382	9,1%	1345	8,8%
>= 80 Jahre	498	3,3%	467	3,0%
Gesamt	15190	100,0%	15319	100,0%

10.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Eingriffe		15211	15333
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	3,0	3,0
Mittelwert	(Tage)	4,0	4,0
Maximum	(Tage)	80	87

10.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

ASA-Klassifikation	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normal, gesund	4464	29,3%	4533	29,6%
2 leichte Allgemeinerkrankung	8998	59,2%	9143	59,6%
3 schwere Allgemeinerkrankung	1677	11,0%	1606	10,5%
4 schwere Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	67	0,4%	51	0,3%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	5	0,0%	0	0,0%
Gesamt	15211	100,0%	15333	100,0%

10.6 Voroperation im OP-Gebiet

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Voroperation im OP-Gebiet	7353/15211	48,3%	6834/15333	44,6%

10.7 Prophylaxe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe	12651/15211	83,2%	12809/15333	83,5%

10.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-650 Inzision des Ovars	50/15211	0,3%	45/15333	0,3%
5-651 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	973/15211	6,4%	1031/15333	6,7%
5-652 Ovariektomie	534/15211	3,5%	471/15333	3,1%
5-653 Salpingoovarektomie	4770/15211	31,4%	5031/15333	32,8%
5-656 Plastische Rekonstruktion des Ovars	95/15211	0,6%	123/15333	0,8%
5-657 Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	2311/15211	15,2%	2394/15333	15,6%
5-658 Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgische Versorgung	73/15211	0,5%	103/15333	0,7%
5-659 Andere Operationen am Ovar	44/15211	0,3%	48/15333	0,3%
5-660 Salpingotomie	23/15211	0,2%	33/15333	0,2%
5-661 Salpingektomie	7620/15211	50,1%	7579/15333	49,4%
5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	38/15211	0,2%	33/15333	0,2%
5-665 Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	35/15211	0,2%	36/15333	0,2%
5-666 Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	4/15211	0,0%	8/15333	0,1%
5-667 Insufflation der Tubae uterinae	82/15211	0,5%	66/15333	0,4%
5-669 Andere Operationen an der Tuba uterina	4/15211	0,0%	4/15333	0,0%
5-683 Hysterektomien mit Salpingoovarektomie	6042/15211	39,7%	5986/15333	39,0%
5-687 Exenteration [Eviszeration]	2/15211	0,0%	5/15333	0,0%
5-689 Andere Inzision und Exzision des Uterus	3/15211	0,0%	2/15333	0,0%
5-744 Operationen bei Extrauterin gravidität	424/15211	2,8%	324/15333	2,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich. Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 4-Steller. Mehrfachnennungen möglich

10.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	2189/5451	40,2%	562/873	64,4%
nein	3262/5451	59,8%	311/873	35,6%

Grundgesamtheit: (Salpingo-)Ovarektomie unter Operation (OPS) kodiert 5-652.4**, 5-652.6**, 5-652.y, 5-653.2*, 5-653.3**, 5-653.y, 5-683.1**

10.9 Intraoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 intraoperative Komplikation	344/15211	2,3%	299/15333	2,0%
Blase	86/344	25,0%	90/299	30,1%
Harnleiter	30/344	8,7%	32/299	10,7%
Urethra	3/344	0,9%	1/299	0,3%
Darm	84/344	24,4%	74/299	24,7%
Uterus	14/344	4,1%	16/299	5,4%
Gefäß-/Nervenläsion	42/344	12,2%	23/299	7,7%
Lagerungsschaden	2/344	0,6%	5/299	1,7%
andere Organverletzungen	10/344	2,9%	9/299	3,0%
andere intraoperative Komplikationen	86/344	25,0%	64/299	21,4%

Mehrfachnennungen möglich

10.10 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Postoperative Histologie vorliegend	15136/15211	99,5%	15275/15333	99,6%

10.11 Adnexe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Normalbefund	574/15136	3,8%	576/15275	3,8%
Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	417/15136	2,8%	418/15275	2,7%
seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	1938/15136	12,8%	1944/15275	12,7%
Dermoid (z.B. benignes Teratom)	345/15136	2,3%	342/15275	2,2%
Endometriose	436/15136	2,9%	406/15275	2,7%
andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	1162/15136	7,7%	1157/15275	7,6%
Entzündung	275/15136	1,8%	332/15275	2,2%
Extrauterin gravidität	568/15136	3,8%	495/15275	3,2%
Stieldrehung	128/15136	0,8%	98/15275	0,6%
Borderline-Veränderungen	98/15136	0,6%	122/15275	0,8%
primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	0/15136	0,0%	0/15275	0,0%
andere Adnex-Histologie	211/15136	1,4%	254/15275	1,7%

10.12 Cervix uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ektopie	8/15136	0,1%	7/15275	0,0%
Dysplasie	161/15136	1,1%	167/15275	1,1%
Carcinoma in situ	100/15136	0,7%	117/15275	0,8%
invasives Karzinom 1a	74/15136	0,5%	79/15275	0,5%
invasives Karzinom > 1a	204/15136	1,3%	174/15275	1,1%
Histologischer Normalbefund	72/15136	0,5%	86/15275	0,6%
andere Cervix-Histologie	74/15136	0,5%	69/15275	0,5%

10.13 Corpus uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Myom	5135/15136	33,9%	5248/15275	34,4%
Primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	1218/15136	8,0%	1249/15275	8,2%
Histologischer Normalbefund	772/15136	5,1%	711/15275	4,7%
andere Corpus-Histologie	748/15136	4,9%	783/15275	5,1%

10.14 Vagina / Vulva

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
entzündliche Veränderung	4/15136	0,0%	1/15275	0,0%
benigne Neoplasien	0/15136	0,0%	1/15275	0,0%
maligne Neoplasien	14/15136	0,1%	11/15275	0,1%
Histologischer Normalbefund	6/15136	0,0%	2/15275	0,0%
andere Vagina/Vulva-Histologie	9/15136	0,1%	10/15275	0,1%

10.15 Andere Lokalisation

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endometriose anderer Lokalisation	262/15136	1,7%	281/15275	1,8%
Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	123/15136	0,8%	135/15275	0,9%

10.16 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	13602	89,5%	13766	89,9%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1426	9,4%	1396	9,1%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	8	0,1%	10	0,1%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	52	0,3%	65	0,4%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	34	0,2%	28	0,2%
Tod	26	0,2%	18	0,1%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	5	0,0%	2	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	11	0,1%	15	0,1%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	16	0,1%	14	0,1%
Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	1	0,0%
externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	2	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	8	0,1%	3	0,0%
interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	1	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	15190	100,0%	15319	100,0%

11 Eingriff bei primärer maligner Ovarialneoplasie

11.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		962	1060
Minimum	(Tage)	1	0
Median	(Tage)	9,0	9,0
Mittelwert	(Tage)	11,2	10,4
Maximum	(Tage)	201	73

11.2 Statistische Alterswerte

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		962	1060
Minimum	(Jahre)	12	14
Median	(Jahre)	59,0	60,0
Mittelwert	(Jahre)	58,8	59,4
Maximum	(Jahre)	94	94

11.3 Verteilung der Altersgruppen

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20	4	0,4%	7	0,7%
20 - 29 Jahre	43	4,5%	38	3,6%
30 - 39 Jahre	82	8,5%	70	6,6%
40 - 49 Jahre	113	11,7%	145	13,7%
50 - 59 Jahre	240	24,9%	255	24,1%
60 - 69 Jahre	221	23,0%	255	24,1%
70 - 79 Jahre	172	17,9%	201	19,0%
>= 80 Jahre	87	9,0%	89	8,4%
Gesamt	962	100,0%	1060	100,0%

11.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Eingriffe		969	1060
Minimum	(Tage)	1	0
Median	(Tage)	8,0	8,0
Mittelwert	(Tage)	9,6	9,0
Maximum	(Tage)	200	72

11.5 Einstufung nach ASA-Klassifikation

ASA-Klassifikation	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normal, gesund	161	16,6%	196	18,5%
2 leichte Allgemeinerkrankung	504	52,0%	567	53,5%
3 schwere Allgemeinerkrankung	286	29,5%	283	26,7%
4 schwere Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	17	1,8%	14	1,3%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	1	0,1%	0	0,0%
Gesamt	969	100,0%	1060	100,0%

11.6 Voroperation im OP-Gebiet

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Voroperation im OP-Gebiet	501/969	51,7%	476/1060	44,9%

11.7 Prophylaxe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe	872/969	90,0%	944/1060	89,1%

11.8 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-650 Inzision des Ovars	0/969	0,0%	1/1060	0,1%
5-651 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	44/969	4,5%	51/1060	4,8%
5-652 Ovariektomie	51/969	5,3%	72/1060	6,8%
5-653 Salpingoovarektomie	568/969	58,6%	607/1060	57,3%
5-656 Plastische Rekonstruktion des Ovars	2/969	0,2%	7/1060	0,7%
5-657 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	156/969	16,1%	195/1060	18,4%
5-658 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgische Versorgung	4/969	0,4%	4/1060	0,4%
5-659 Andere Operationen am Ovar	3/969	0,3%	2/1060	0,2%
5-660 Salpingotomie	0/969	0,0%	0/1060	0,0%
5-661 Salpingektomie	45/969	4,6%	54/1060	5,1%
5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	2/969	0,2%	0/1060	0,0%
5-665 Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	1/969	0,1%	2/1060	0,2%
5-666 Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	0/969	0,0%	0/1060	0,0%
5-667 Insufflation der Tubae uterinae	3/969	0,3%	6/1060	0,6%
5-669 Andere Operationen an der Tuba uterina	0/969	0,0%	0/1060	0,0%
5-683 Hysterektomien mit Salpingoovarektomie	303/969	31,3%	360/1060	34,0%
5-687 Exenteration [Eviszeration]	5/969	0,5%	3/1060	0,3%
5-689 Andere Inzision und Exzision des Uterus	0/969	0,0%	0/1060	0,0%
5-744 Operationen bei Extrauterin gravidität	0/969	0,0%	1/1060	0,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich. Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 4-Steller. Mehrfachnennungen möglich

11.8.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	166/652	25,5%	30/122	24,6%
nein	486/652	74,5%	92/122	75,4%

Grundgesamtheit: (Salpingo-)Ovarektomie unter Operation (OPS) kodiert 5-652.4**, 5-652.6**, 5-652.y, 5-653.2*, 5-653.3**, 5-653.y, 5-683.1**

11.9 Intraoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 intraoperative Komplikation	65/969	6,7%	38/1060	3,6%
Blase	15/65	23,1%	13/38	34,2%
Harnleiter	3/65	4,6%	5/38	13,2%
Urethra	0/65	0,0%	0/38	0,0%
Darm	22/65	33,8%	6/38	15,8%
Uterus	0/65	0,0%	0/38	0,0%
Gefäß-/Nervenläsion	5/65	7,7%	6/38	15,8%
Lagerungsschaden	1/65	1,5%	1/38	2,6%
andere Organverletzungen	7/65	10,8%	2/38	5,3%
andere intraoperative Komplikationen	16/65	24,6%	8/38	21,1%

Mehrfachnennungen möglich

11.10 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Postoperative Histologie vorliegend	966/969	99,7%	1057/1060	99,7%

11.11 Adnexe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Normalbefund	7/966	0,7%	10/1057	0,9%
Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	4/966	0,4%	4/1057	0,4%
seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	8/966	0,8%	7/1057	0,7%
Dermoid (z.B. benignes Teratom)	0/966	0,0%	1/1057	0,1%
Endometriose	0/966	0,0%	2/1057	0,2%
andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	7/966	0,7%	9/1057	0,9%
Entzündung	1/966	0,1%	1/1057	0,1%
Extrauterin gravidität	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
Stieldrehung	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
Borderline-Veränderungen	127/966	13,1%	118/1057	11,2%
primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	769/966	79,6%	852/1057	80,6%
andere Adnex-Histologie	6/966	0,6%	15/1057	1,4%

11.12 Cervix uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ektopie	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
Dysplasie	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
Carcinoma in situ	1/966	0,1%	1/1057	0,1%
invasives Karzinom 1a	1/966	0,1%	1/1057	0,1%
invasives Karzinom > 1a	0/966	0,0%	1/1057	0,1%
Histologischer Normalbefund	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
andere Cervix-Histologie	0/966	0,0%	0/1057	0,0%

11.13 Corpus uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Myom	1/966	0,1%	5/1057	0,5%
Primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	14/966	1,4%	12/1057	1,1%
Histologischer Normalbefund	3/966	0,3%	1/1057	0,1%
andere Corpus-Histologie	0/966	0,0%	2/1057	0,2%

11.14 Andere Lokalisation

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endometriose anderer Lokalisation	0/966	0,0%	0/1057	0,0%
Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	17/966	1,8%	15/1057	1,4%

11.15 pT (pTNM Klassifikation nach UICC)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
0	11/797	1,4%	5/885	0,6%
1	8/797	1,0%	9/885	1,0%
1a	122/797	15,3%	147/885	16,6%
1a1	1/797	0,1%	3/885	0,3%
1a2	1/797	0,1%	0/885	0,0%
1b	15/797	1,9%	14/885	1,6%
1b1	2/797	0,3%	2/885	0,2%
1b2	1/797	0,1%	1/885	0,1%
1c	32/797	4,0%	23/885	2,6%
1c1	18/797	2,3%	14/885	1,6%
1c2	41/797	5,1%	49/885	5,5%
1c3	29/797	3,6%	33/885	3,7%
2	9/797	1,1%	12/885	1,4%
2a	32/797	4,0%	39/885	4,4%
2b	45/797	5,6%	63/885	7,1%
2c	0/797	0,0%	3/885	0,3%
3	32/797	4,0%	27/885	3,1%
3a	40/797	5,0%	36/885	4,1%
3b	78/797	9,8%	76/885	8,6%
3c	203/797	25,5%	246/885	27,8%
4	12/797	1,5%	4/885	0,5%
is	1/797	0,1%	4/885	0,5%
X	64/797	8,0%	75/885	8,5%
Gesamt mit Angabe	797/969	82,2%	885/1060	83,5%

11.16 pN (pTNM Klassifikation nach UICC)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
0	249/797	31,2%	251/884	28,4%
1	116/797	14,6%	161/884	18,2%
X	432/797	54,2%	472/884	53,4%
Gesamt mit Angabe	797/969	82,2%	884/1060	83,4%

11.17 M (Klassifikation nach UICC)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
0	511/797	64,1%	554/884	62,7%
1	131/797	16,4%	161/884	18,2%
Staging wurde nicht durchgeführt	155/797	19,4%	169/884	19,1%
Gesamt mit Angabe	797/969	82,2%	884/1060	83,4%

11.18 G (Grading invasiver Karzinome nach Ellis und Elston 1991)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1	82/797	10,3%	106/884	12,0%
2	67/797	8,4%	84/884	9,5%
3	471/797	59,1%	496/884	56,1%
4	32/797	4,0%	38/884	4,3%
B	4/797	0,5%	9/884	1,0%
X	141/797	17,7%	151/884	17,1%
Gesamt mit Angabe	797/969	82,2%	884/1060	83,4%

11.19 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	704	73,2%	731	69,0%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	230	23,9%	285	26,9%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	2	0,2%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	1	0,1%	1	0,1%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	7	0,7%	7	0,7%
Tod	8	0,8%	21	2,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,0%	1	0,1%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	3	0,3%	4	0,4%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	6	0,6%	5	0,5%
Entlassung in ein Hospiz	1	0,1%	0	0,0%
externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	2	0,2%
interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	3	0,3%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	962	100,0%	1060	100,0%

12 Sterilisation

12.1 Stationäre Aufenthaltsdauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		152	186
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	2,5	3,2
Maximum	(Tage)	14	81

12.2 Statistische Alterswerte

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Patientinnen		152	186
Minimum	(Jahre)	23	22
Median	(Jahre)	41,0	39,0
Mittelwert	(Jahre)	40,8	39,9
Maximum	(Jahre)	76	80

12.3 Verteilung der Altersgruppen

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20	0	0,0%	0	0,0%
20 - 29 Jahre	8	5,3%	12	6,5%
30 - 39 Jahre	58	38,2%	83	44,6%
40 - 49 Jahre	75	49,3%	82	44,1%
50 - 59 Jahre	7	4,6%	6	3,2%
60 - 69 Jahre	1	0,7%	2	1,1%
70 - 79 Jahre	3	2,0%	0	0,0%
>= 80 Jahre	0	0,0%	1	0,5%
Gesamt	152	100,0%	186	100,0%

12.4 Postoperative Verweildauer im Krankenhaus (Tage)

		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl der Eingriffe		152	186
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	2,2	2,5
Maximum	(Tage)	14	42

12.5 Voroperation im OP-Gebiet

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Voroperation im OP-Gebiet	58/152	38,2%	61/186	32,8%

12.6 Prophylaxe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe	95/152	62,5%	117/186	62,9%

12.7 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-650 Inzision des Ovars	2/152	1,3%	2/186	1,1%
5-651 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	47/152	30,9%	43/186	23,1%
5-652 Ovariektomie	1/152	0,7%	3/186	1,6%
5-653 Salpingoovarektomie	15/152	9,9%	9/186	4,8%
5-656 Plastische Rekonstruktion des Ovars	4/152	2,6%	2/186	1,1%
5-657 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	18/152	11,8%	14/186	7,5%
5-658 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgische Versorgung	1/152	0,7%	1/186	0,5%
5-659 Andere Operationen am Ovar	2/152	1,3%	3/186	1,6%
5-660 Salpingotomie	0/152	0,0%	0/186	0,0%
5-661 Salpingektomie	22/152	14,5%	17/186	9,1%
5-663 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	152/152	100,0%	186/186	100,0%
5-665 Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	0/152	0,0%	1/186	0,5%
5-666 Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	0/152	0,0%	0/186	0,0%
5-667 Insufflation der Tubae uterinae	0/152	0,0%	1/186	0,5%
5-669 Andere Operationen an der Tuba uterina	1/152	0,7%	0/186	0,0%
5-683 Hysterektomien mit Salpingoovarektomie	7/152	4,6%	6/186	3,2%
5-687 Exenteration [Eviszeration]	0/152	0,0%	0/186	0,0%
5-689 Andere Inzision und Exzision des Uterus	0/152	0,0%	0/186	0,0%
5-744 Operationen bei Extrauterin gravidität	0/152	0,0%	2/186	1,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich. Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 4-Steller.
Mehrfachnennungen möglich

12.7.1 Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	16/16	100,0%	2/2	100,0%
nein	0/16	0,0%	0/2	0,0%

Grundgesamtheit: (Salpingo-)Ovarektomie unter Operation (OPS) kodiert 5-652.4**, 5-652.6**, 5-652.y, 5-653.2*, 5-653.3**, 5-653.y, 5-683.1**

12.8 Intraoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 intraoperative Komplikation	4/152	2,6%	5/186	2,7%
Blase	0/4	0,0%	0/5	0,0%
Harnleiter	0/4	0,0%	0/5	0,0%
Urethra	0/4	0,0%	0/5	0,0%
Darm	1/4	25,0%	2/5	40,0%
Uterus	1/4	25,0%	2/5	40,0%
Gefäß-/Nervenläsion	0/4	0,0%	0/5	0,0%
Lagerungsschaden	0/4	0,0%	0/5	0,0%
andere Organverletzungen	1/4	25,0%	0/5	0,0%
andere intraoperative Komplikationen	1/4	25,0%	1/5	20,0%

Mehrfachnennungen möglich

12.9 Postoperative Histologie (führender Befund zum Eingriff)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Postoperative Histologie vorliegend	120/152	78,9%	148/186	79,6%

12.10 Adnexe

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Normalbefund	12/120	10,0%	21/148	14,2%
Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	18/120	15,0%	21/148	14,2%
seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	13/120	10,8%	9/148	6,1%
Dermoid (z.B. benignes Teratom)	7/120	5,8%	6/148	4,1%
Endometriose	6/120	5,0%	8/148	5,4%
andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	11/120	9,2%	16/148	10,8%
Entzündung	2/120	1,7%	4/148	2,7%
Extrauterin gravidität	4/120	3,3%	4/148	2,7%
Stieldrehung	0/120	0,0%	0/148	0,0%
Borderline-Veränderungen	0/120	0,0%	0/148	0,0%
primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	2/120	1,7%	0/148	0,0%
andere Adnex-Histologie	1/120	0,8%	4/148	2,7%

12.11 Cervix uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ektopie	1/120	0,8%	0/148	0,0%
Dysplasie	0/120	0,0%	1/148	0,7%
Carcinoma in situ	1/120	0,8%	1/148	0,7%
invasives Karzinom 1a	0/120	0,0%	0/148	0,0%
invasives Karzinom > 1a	0/120	0,0%	0/148	0,0%
Histologischer Normalbefund	2/120	1,7%	2/148	1,4%
andere Cervix-Histologie	0/120	0,0%	0/148	0,0%

12.12 Corpus uteri

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Myom	10/120	8,3%	15/148	10,1%
Primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	0/120	0,0%	0/148	0,0%
Histologischer Normalbefund	7/120	5,8%	7/148	4,7%
andere Corpus-Histologie	2/120	1,7%	12/148	8,1%

12.13 Andere Lokalisation

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endometriose anderer Lokalisation	13/120	10,8%	8/148	5,4%
Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	8/120	6,7%	9/148	6,1%

12.14 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	148	97,4%	182	97,8%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	2,6%	3	1,6%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,0%	1	0,5%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,0%	0	0,0%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,0%	0	0,0%
Tod	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	0	0,0%
externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	0	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	152	100,0%	186	100,0%

Inhalt Gesamtauswertung 2019

Modul 15/1

Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

1.1 QS-Planung: Risikoadjustierung nach logistischem GYN-Score für QI-ID 51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

2 Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung

2.1 QS-Planung: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung (QI-ID 12874)

3 Entfernung des Ovars oder der Adnexe

3.1 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60683)

3.2 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60684)

3.3 Beidseitige Ovariectomien bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60685)

3.4 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60686)

3.5 QS-Planung: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund (QI-ID 10211)

4 Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

4.1 Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre (QI-ID 612)

4.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

5 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

5.1 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden (QI-ID 52283)

1 Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

Qualitätsziel: Möglichst wenige Patientinnen mit Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

1.1 QS-Planung: Risikoadjustierung nach logistischem GYN-Score für QI-ID 51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Indikator-ID: 51906

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang bei der ersten Operation

Zähler: Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung

Referenzbereich: $\leq 4,18$; Berechnung durch die Bundesebene

**Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Indikator.
Die Ergebnisse werden Ihnen von IQTIG in einer gesonderten Auswertung zur Verfügung gestellt.**

2 Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryingriff mit Gewebeentfernung

Qualitätsziel: Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovaryingriffen und fehlender postoperativer Histologie

2.1 QS-Planung: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryingriff mit Gewebeentfernung (QI-ID 12874)

Indikator-ID: 12874

Grundgesamtheit (Nenner): Alle isolierten Ovaryingriffe mit Gewebeentfernung (OPS: 5-651.8*, 5-651.9*, 5-652*, 5-653*, 5-659.2*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*]

Zähler: Isolierter Ovaryingriff ohne Angabe einer postoperativen Histologie

Referenzbereich: <= 5,00 %; Berechnung durch die Bundesebene

**Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Indikator.
Die Ergebnisse werden Ihnen von IQTIG in einer gesonderten Auswertung zur Verfügung gestellt.**

3 Entfernung des Ovars oder der Adnexe

Qualitätsziel: Möglichst wenige Patientinnen mit Entfernung des Ovars oder der Adnexe

3.1 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60683)

Indikator-ID: 60683

Grundgesamtheit (Nenner): Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar mit Ovariektomie oder Salpingoovariektomie (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y, 5-653*) bei Patientinnen bis 45 Jahre [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).

Nur isolierte Operationen am Ovar (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) bei Patientinnen bis 45 Jahre mit Angabe zur Histologie werden in der Grundgesamtheit berücksichtigt.

Zähler: Alle isolierten Operationen am Ovar mit Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund.

Eine isolierte Operation am Ovar wird dann berücksichtigt, wenn nach Untersuchung des Gewebes eine „Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste“ oder ein „histologischer Normalbefund“ als führender histologischer Befund vorliegt.

Referenzbereich: nicht definiert

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Alle isolierten Operationen am Ovar mit Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund (ID 60683)	29/306	9,48%	39/286	13,64%
Vertrauensbereich		(6,68% - 13,28%)		(10,14% - 18,10%)

3.1 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60683)

Benchmark-Grafik entfällt, da für weniger als 2 Einrichtungen die Mindestfallzahl von 20 in der Grundgesamtheit erreicht wird.

Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.2 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60684)

Indikator-ID: 60684

Grundgesamtheit (Nenner): Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar mit Ovariektomie oder Salpingoovariektomie (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y, OPS: 5-653*) bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).

Nur isolierte Operationen am Ovar (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre mit Angabe zur Histologie werden in der Grundgesamtheit berücksichtigt.

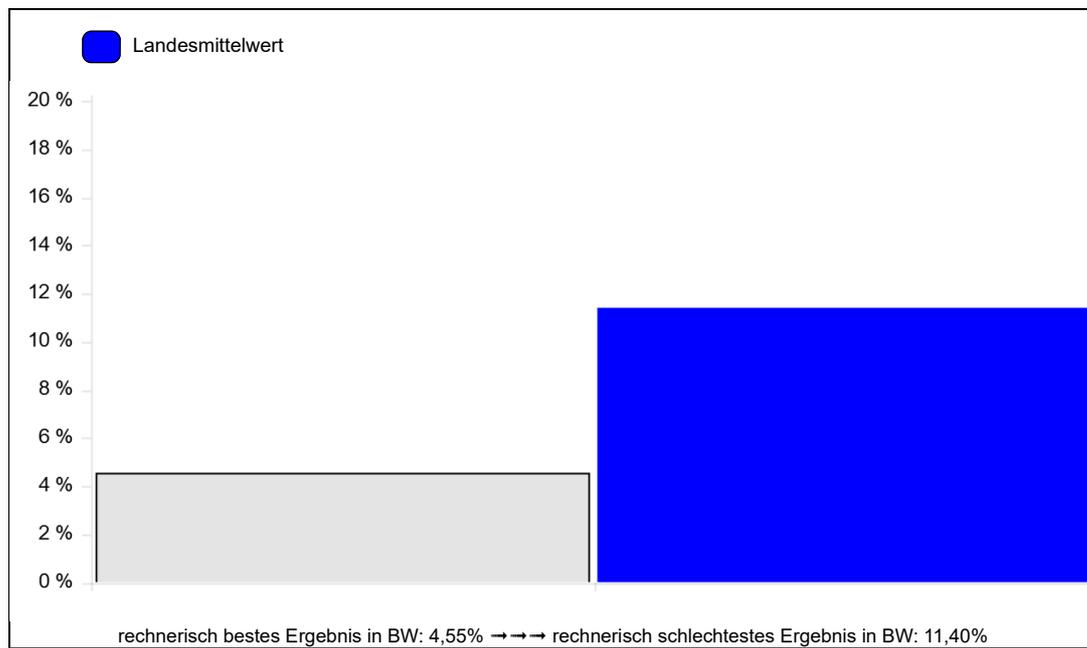
Zähler: Alle isolierten Operationen am Ovar mit Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund.

Eine isolierte Operation am Ovar wird dann berücksichtigt, wenn nach Untersuchung des Gewebes eine „Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste“ oder ein „histologischer Normalbefund“ als führender histologischer Befund vorliegt.

Referenzbereich: nicht definiert

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Alle isolierten Operationen am Ovar mit Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund (ID 60684)	53/465	11,40%	52/483	10,77%
Vertrauensbereich		(8,82% - 14,61%)		(8,31% - 13,85%)

3.2 Transparenzkennzahl: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund (TKeZ 60684)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.3 Beidseitige Ovariectomien bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60685)

Indikator-ID: 60685

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit Operationen am Ovar oder der Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Z85.3*) und unter Ausschluss von Patienten mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).

Nur Patientinnen mit mindestens einer Angabe zur Histologie werden berücksichtigt:

1. „Normalbefund“
2. benigner Befund: „Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste“, „seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)“, „Dermoid (z.B. benignes Teratom)“, „Endometriose“, „andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)“, „Entzündung“, „Extrauterin gravidität“, „Stieldrehung“.

Zähler: Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-)Ovariectomie.

Im Zähler werden folgende Fälle betrachtet:

1. Patientinnen mit der Angabe „nein“ im Datenfeld „Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?“
2. Patientinnen mit mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:R, 5-652.41:R, 5-652.42:R, 5-652.43:R, 5-652.44:R, 5-652.45:R, 5-652.4x:R, 5-652.60:R, 5-652.61:R, 5-652.62:R, 5-652.63:R, 5-652.64:R, 5-652.65:R, 5-652.6x:R, 5-652.y:R, 5-653.30:R, 5-653.31:R, 5-653.32:R, 5-653.33:R, 5-653.34:R, 5-653.35:R, 5-653.3x:R, 5-653.y:R)

UND

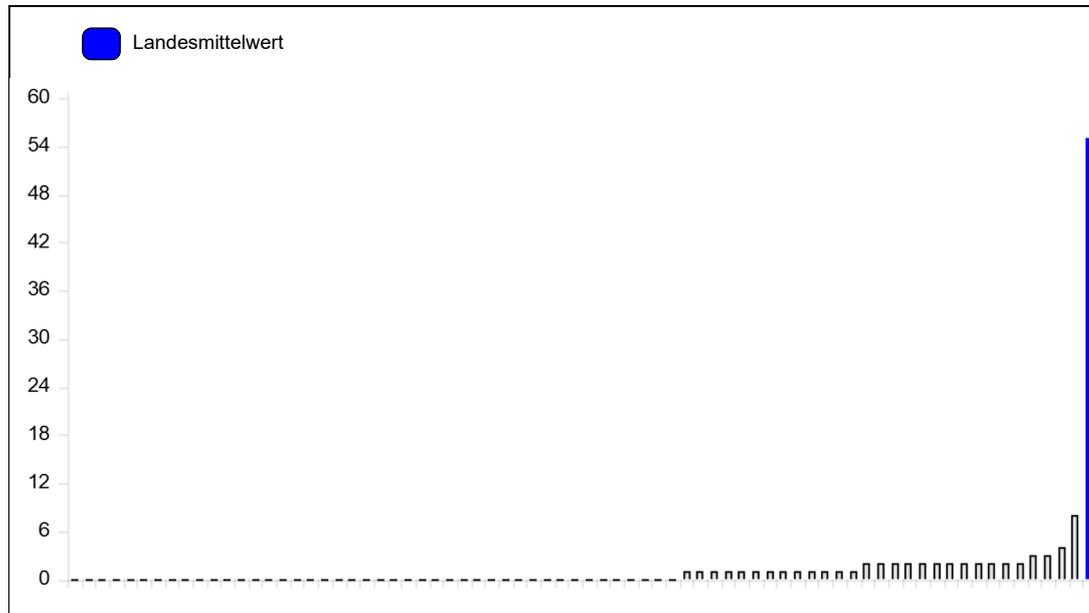
mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:L, 5-652.41:L, 5-652.42:L, 5-652.43:L, 5-652.44:L, 5-652.45:L, 5-652.4x:L, 5-652.60:L, 5-652.61:L, 5-652.62:L, 5-652.63:L, 5-652.64:L, 5-652.65:L, 5-652.6x:L, 5-652.y:L, 5-653.30:L, 5-653.31:L, 5-653.32:L, 5-653.33:L, 5-653.34:L, 5-653.35:L, 5-653.3x:L, 5-653.y:L)

3. Patientinnen mit mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:B, 5-652.41:B, 5-652.42:B, 5-652.43:B, 5-652.44:B, 5-652.45:B, 5-652.4x:B, 5-652.60:B, 5-652.61:B, 5-652.62:B, 5-652.63:B, 5-652.64:B, 5-652.65:B, 5-652.6x:B, 5-652.y:B, 5-653.30:B, 5-653.31:B, 5-653.32:B, 5-653.33:B, 5-653.34:B, 5-653.35:B, 5-653.3x:B, 5-653.y:B)

Referenzbereich: Sentinel-Event

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-)Ovariectomie (ID 60685)	55/5596	0,98%	57/5712	1,00%
Vertrauensbereich		(0,76% - 1,28%)		(0,77% - 1,29%)

3.3 Beidseitige Ovariectomien bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60685)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.4 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60686)

Indikator-ID: 60686

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen im Alter ab 46 und bis 55 Jahre mit Operationen am Ovar- oder Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).

Nur Patientinnen mit mindestens einer Angabe zur Histologie werden berücksichtigt.

1. „Normalbefund“
2. benigner Befund: „Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste“, „seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)“, „Dermoid (z.B. benignes Teratom)“, „Endometriose“, „andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)“, „Entzündung“, „Extrauterin gravidität“, „Stieldrehung“.

Zähler: Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-)Ovariectomie.

Im Zähler werden folgende Fälle betrachtet:

1. Patientinnen mit der Angabe „nein“ im Datenfeld „Ist das kontralaterale Ovar postoperativ noch vorhanden?“
2. Patientinnen mit mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:R, 5-652.41:R, 5-652.42:R, 5-652.43:R, 5-652.44:R, 5-652.45:R, 5-652.4x:R, 5-652.60:R, 5-652.61:R, 5-652.62:R, 5-652.63:R, 5-652.64:R, 5-652.65:R, 5-652.6x:R, 5-652.y:R, 5-653.30:R, 5-653.31:R, 5-653.32:R, 5-653.33:R, 5-653.34:R, 5-653.35:R, 5-653.3x:R, 5-653.y:R)

UND

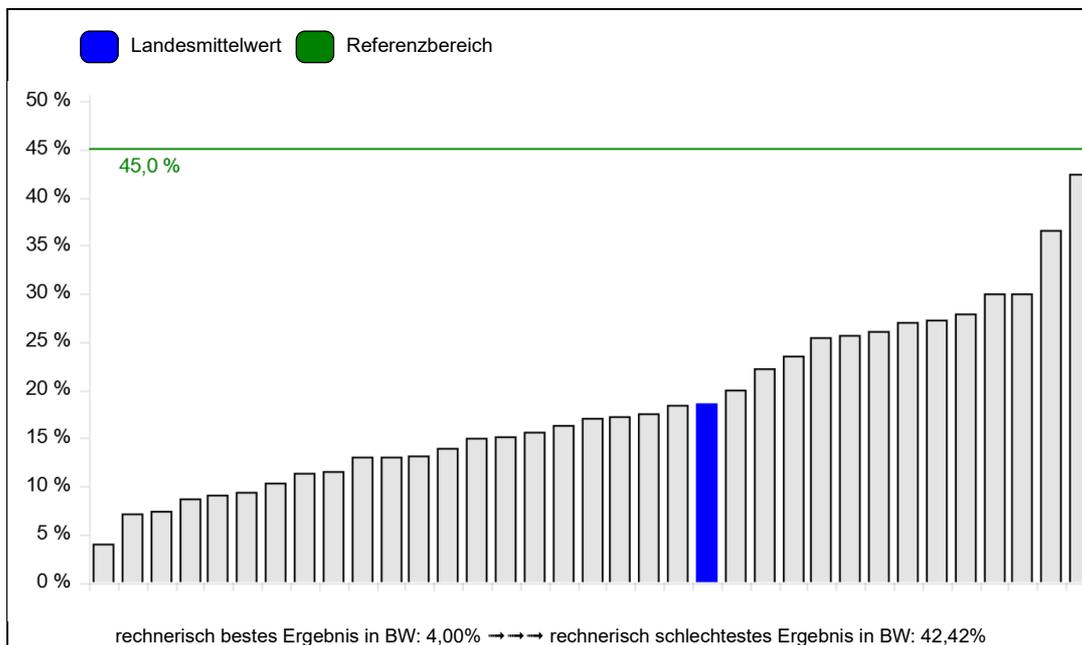
mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:L, 5-652.41:L, 5-652.42:L, 5-652.43:L, 5-652.44:L, 5-652.45:L, 5-652.4x:L, 5-652.60:L, 5-652.61:L, 5-652.62:L, 5-652.63:L, 5-652.64:L, 5-652.65:L, 5-652.6x:L, 5-652.y:L, 5-653.30:L, 5-653.31:L, 5-653.32:L, 5-653.33:L, 5-653.34:L, 5-653.35:L, 5-653.3x:L, 5-653.y:L)

3. Patientinnen mit mindestens einem OPS-Code aus (5-652.40:B, 5-652.41:B, 5-652.42:B, 5-652.43:B, 5-652.44:B, 5-652.45:B, 5-652.4x:B, 5-652.60:B, 5-652.61:B, 5-652.62:B, 5-652.63:B, 5-652.64:B, 5-652.65:B, 5-652.6x:B, 5-652.y:B, 5-653.30:B, 5-653.31:B, 5-653.32:B, 5-653.33:B, 5-653.34:B, 5-653.35:B, 5-653.3x:B, 5-653.y:B)

Referenzbereich: <= 45,00 % (95. Perzentil)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-)Ovariectomie (ID 60686)	320/1722	18,58%	329/1761	18,68%
Vertrauensbereich		(16,82% - 20,49%)		(16,93% - 20,57%)

3.4 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie (QI-ID 60686)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.5 QS-Planung: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund (QI-ID 10211)

Indikator-ID: 10211

Grundgesamtheit (Nenner): Alle durchgeführten isolierten Ovareingriffe mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0). Nur isolierte Ovareingriffe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) mit Angabe zur Histologie werden in der Grundgesamtheit berücksichtigt.

Zähler: Alle isolierten Ovareingriffe mit Gewebeentnahme und Angabe einer Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund.

Ein isolierter Ovareingriff wird dann berücksichtigt, wenn nach Untersuchung des Gewebes „Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste“ oder „histologisch Normalbefund“ als führender histologischer Befund vorliegt.

Referenzbereich: <= 20,00 %; Berechnung durch die Bundesebene

Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Indikator.

Die Ergebnisse werden Ihnen von IQTIG in einer gesonderten Auswertung zur Verfügung gestellt.

4 Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

Qualitätsziel: Möglichst viele Patientinnen mit Organerhaltung bei Operationen am Ovar mit histologischem Normalbefund oder benigner Histologie

4.1 Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre (QI-ID 612)

Indikator-ID: 612

Grundgesamtheit (Nenner): Operationen am Ovar (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund: (Schlüssel Histologie: 01-09) bei Patientinnen bis 45 Jahre, unter Ausschluss von Patientinnen mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).

Nur Patientinnen mit mindestens einer Angabe zur Histologie werden berücksichtigt: "Normalbefund" oder benigner Befund: „Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste“, "seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)", „Dermoid (z. B. benignes Teratom)", „Endometriose“, „andere benigne Befunde (z. B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)", „Entzündung“, „Extrauterin gravidität“, „Stieldrehung“.

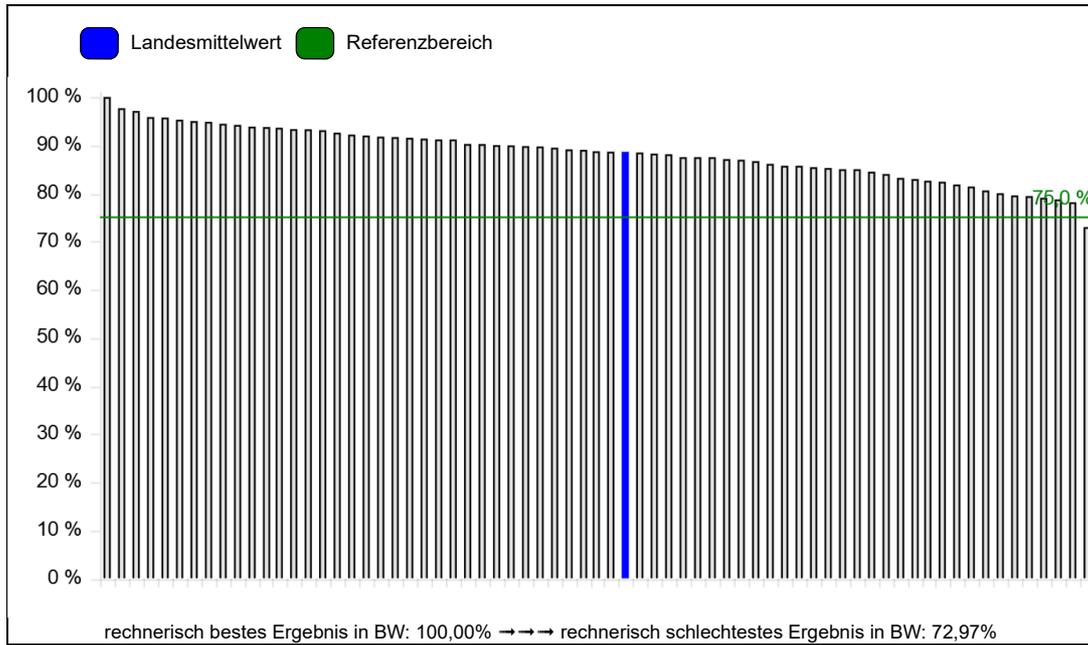
Zähler: Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden.

Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden. Ausgeschlossen sind Operationen, bei denen eine Entfernung des Ovars vorgenommen wurde (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*).

Referenzbereich: $\geq 75,00\%$ (5. Perzentil)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden (ID 612)	4368/4929	88,62%	4493/5022	89,47%
Vertrauensbereich		(87,70% - 89,48%)		(88,59% - 90,29%)

4.1 Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre (QI-ID 612)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Grundgesamtheit (Nenner): Operationen am Ovar (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund: (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0).

Zähler: Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden.

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1: Operationen am Ovar mit benigner Histologie und	5021/8557	58,68%	5137/8697	59,07%
Gruppe 2: Alter <= 45 Jahre	4368/4929	88,62%	4493/5022	89,47%
Gruppe 3: Alter 46 bis 55 Jahre	541/1551	34,88%	535/1607	33,29%
Gruppe 4: Alter <= 55 Jahre	4909/6480	75,76%	5028/6629	75,85%
Gruppe 5: Alter > 55 Jahre	112/2077	5,39%	109/2068	5,27%

Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden. Ausgeschlossen sind Operationen, bei denen eine Entfernung des Ovars vorgenommen wurde (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*).

Nur Patientinnen mit mindestens einer Angabe zur Histologie werden berücksichtigt: "Normalbefund" oder benigner Befund: „Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste“, „seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)“, „Dermoid (z. B. benignes Teratom)“, „Endometriose“, „andere benigne Befunde (z. B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)“, „Entzündung“, „Extrauterin gravidität“, „Stieldrehung“.

5 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

Qualitätsziel: Möglichst wenige Patientinnen mit einer assistierten Blasenentleerung mittels transurethralen Dauerkatheters länger als 24 Stunden nach einer Operation am Ovar oder der Tuba uterina

5.1 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden (QI-ID 52283)

Indikator-ID: 52283

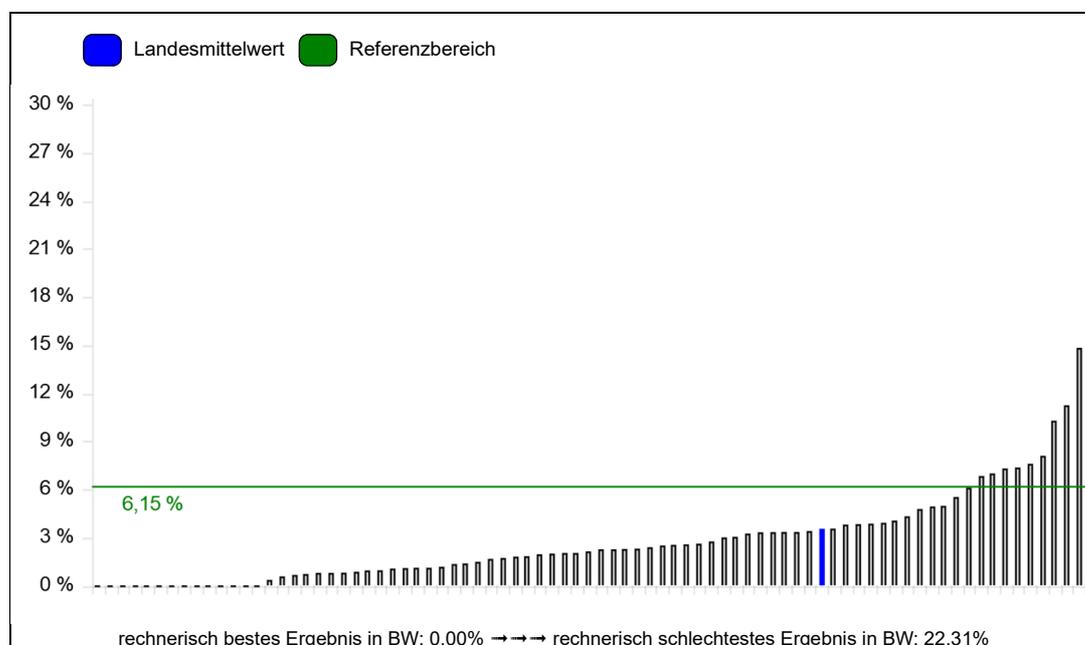
Grundgesamtheit (Nenner): Alle isolierten Operationen am Ovar oder der Tuba uterina. Ausgeschlossen werden Patientinnen mit bösartigen Neubildungen der Genitalorgane (Entlassungsdiagnose: C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*). Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit gleichzeitiger Erfassung von Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens, zusätzlicher Plastiken, inkontinenzchirurgischen Operationen, gleichzeitiger Operation der Harnblase (OPS 5-57*) oder mit führendem malignen Befund (Schlüssel Histologie: 11, 22, 23, 24, 31).

Zähler: Assistierte Blasenentleerungen länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters

Referenzbereich: <= 6,15 % (90. Perzentil)

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Assistierte Blasenentleerungen länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters (ID 52283)	452/12792	3,53%	308/12975	2,37%
Vertrauensbereich		(3,23% - 3,87%)		(2,13% - 2,65%)

Es werden isolierte Operationen am Ovar oder der Tuba uterina (5-65*, 5-66*) berücksichtigt. Ausgeschlossen werden Patientinnen mit einem ICD-Kode zu bösartigen Neubildungen der weiblichen Genitalorgane als Entlassungsdiagnose (C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*). Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit gleichzeitiger Erfassung von Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens (5-682*, 5-683*, 5-684*, 5-685*, 5-686*, 5-687*), zusätzlicher Plastiken, inkontinenzchirurgischen Operationen (5-592*, 5-593*, 5-594*, 5-595*, 5596*, 5-704*), gleichzeitiger Operationen an der Harnblase (OPS: 5-57*) oder mit führendem histologischer Befund: „Adnexe: primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive“ oder „Carcinoma in situ“, „invasives Karzinom Ia“, „invasives Karzinom > Ia“ der Cervix uteri oder „Corpus uteri: primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive“.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit